**Antrag auf Unterstützung aus dem Corona-Hilfsfonds der Freunde der PH Heidelberg**

Hiermit beantrage ich eine einmalige Förderung als Überbrückungsgeld beim Hilfsfonds der Freunde der PH, da ich aufgrund der Corona-Pandemie in eine akute, unvorhersehbare und unverschuldete finanzielle Notlage geraten bin. Ich bin mir bewusst, dass auf die Förderung kein Rechtsanspruch besteht.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Matrikelnummer | Studiengang | Fachsemester |

**Persönliche Angaben**

|  |  |
| --- | --- |
| Name | Vorname |
| Straße, Hausnummer | PLZ, Ort |
| Geburtsdatum  | E-Mail-Adresse |
| Staatsangehörigkeit | Familienstand |

**Bankverbindung**

|  |
| --- |
| IBAN |
| Name der Bank | BIC |
| ggf. Kontoinhaber (wenn es nicht das eigene Konto ist) |

**Finanzielle Situation**

|  |  |
| --- | --- |
| Monatliches Einkommen vor Corona (i.d.Regel) | € |

|  |  |
| --- | --- |
| Private Unterstützung, z.B. von Eltern/ Großeltern | € |
| BAFöG | € |
| Stipendium oder öffentliche Zuschüsse und zwar:  | € |
| Eigener Verdienst durch: | € |
| Eigener Verdienst durch: | € |
| Sonstiges und zwar: | € |

Zusammengesetzt aus:

**Gründe für die Notlage**

Ich bin durch die Corona-Pandemie in eine finanzielle Notsituation geraten und habe derzeit keine Mittel, um Miete und/ oder Krankenversicherung zu bezahlen.

|  |
| --- |
|  Ich habe folgenden Job verloren: |
|  Meine Eltern haben wg. Corona Einkommenseinbußen und können mich nicht wie gewohnt unterstützen. |
|  Ich kann derzeit nicht arbeiten, da ich Kind/er oder Angehörige betreue/pflege oder selbst zur Corona-Risikogruppe gehöre. |
|  Ich habe mindestens ein Kind, was bei mir lebt/ für das ich Unterhalt zahle oder bin schwanger. |
|  Mein Pass enthält einen Vermerk zur Einschränkung der Aufenthaltserlaubnis, ich bin nicht EU-Bürger\*in. |
|  Ich habe bereits im letzten Monat meine Miete/ Krankenversicherung nicht zahlen können. |
|  Ich habe coronabedingt besondere Ausgaben: |
|  Ich mache folgenden anderen Härtegrund geltend: |

 Alle sonstigen Einnahmequellen habe ich erfolglos ausgeschöpft und keine weiteren Anträge auf Unterstützung gestellt.

 Ich habe bereits einen Antrag auf Unterstützung gestellt und zwar bei: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, habe aber:

* + eine Absage erhalten.
	+ bisher noch keine Antwort erhalten.

**Wiederkehrende Ausgaben/ Belastungen**

|  |  |
| --- | --- |
| Miete | € |
| Krankenversicherung | € |
| Gebühren für Kinderbetreuung | € |
| Internet/ Telefon | € |
| Sonstiges, und zwar:  | € |

**Beschreibung der Situation**

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre besondere Notlage bzw. die aktuelle finanzielle Not-Situation – wie ist diese entstanden und welche Entwicklung erwarten Sie in den kommenden Monaten?

Aus diesem Grund bitte ich um eine einmalige\* Unterstützung im Umfang von:

 **100 € 200€ 300€ 400€**

(\* Ein Folgeantrag ist grundsätzlich möglich.)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich nicht über Vermögen verfüge, das in dieser Situation eingesetzt werden kann und erfolglos alles versucht habe, um mich selbst aus der finanziellen Notlage zu befreien. Ich habe alle Angaben in diesem Vordruck wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht.

Ich erkläre mich bereit, dass meine Daten einem Bewilligungs-Gremium aus Lehrenden, Mitarbeitenden und Studierenden der PH Heidelberg zur Bearbeitung des Antrags zugänglich gemacht werden dürfen. Dieses Gremium unterliegt der Schweigepflicht und wird keine persönlichen Daten an Dritte weitergeben.

Datum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Unterschrift\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Dem Antrag sind beizufügen:

Studienbescheinigung

 Ggf. BAFöG-Bescheid

 Ggf. Ablehnungsbescheide anderer Unterstützungsanträge

Wir behalten uns vor, weitere Belege für den Nachweis der getroffenen Angaben einzufordern.